

Pressemitteilung vom 02.09.2010

Freie Wähler zum Seehofer-Besuch in Ungarn am kommenden Montag

Piazolo: Bauern und Grundbesitzern vernünftiges Angebot für die Nutzung ihrer Flächen machen

München (do). Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler im Bayerischen Landtag, Prof. Dr. Michael Piazolo, hat Ministerpräsident Horst Seehofer hinsichtlich seines Managements bei der Bewerbung für die Olympischen Winterspiele 2018 kritisiert.

„Statt in Ungarn herumzureisen, um mit Staatspräsident Pal Schmitt über die Olympiabewerbung Münchens zu sprechen, wäre es besser gewesen, wenn das Olympia-Bewerberteam inklusive Bayerischer Staatsregierung den Bauern und Grundbesitzern im bayerischen Oberland ein vernünftiges Angebot für die Nutzung ihrer Naturflächen unterbreitet hätte. Dies ist jüngsten Presseberichten aber nicht wie versprochen bis Ende August gelungen. Seehofer hat die Mehrheit der 78 Grundbesitzer für eine Freigabe ihrer Grundstücke nicht gewinnen können – trotz dass er Olympia 2018 zuvor zur Chefsache erklärt hatte.“

Freie Wähler – Politik mit gesundem Menschenverstand

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** LANDTAGSFRAKTION im Bayerischen Landtag
Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München
Tel.: +49 (0) 89 / 41 26 – 29 41, Dirk.Oberjasper@FW-Landtag.de